

Jahresbericht des Präsidenten 2007

Geschätzte Gäste, Ehrenmitglieder, Alt-FW, Kameradinnen und Kameraden

An der 61.GV vom Freitag, 26.Januar 2007 in der Sust, haben wir ein neues Vereinsjahr begonnen.

Als erstens möchte ich mich bei Euch allen und bei meinen Vorstandskollegen für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken.

Der Vorstand hat sich auch dieses Jahr wieder voll ins Zeug gelegt, um euch ein unterhaltsames, freudiges, besinnliches und wohltuendes Vereinsjahr zu bieten. Anhand der Stimmen haben wir dieses Ziel auch erreicht und sind äusserst glücklich darüber.

Gottseidank hat der Himmel dieses Jahr niemand von unseren Kameraden zu sich geholt, dafür sind wir sehr dankbar.

Für unsere bereits verstorbenen Vereinsmitglieder erheben wir uns und halten eine Minute inne.....Danke!

Am Freitag, 22.Juni gaben sich Patricia Jorge und Martin Kurmann das Ja-Wort im Zivilstandesamt in Stans.

Zum anschliessenden Apero beim Schnitzturm, das einige Kameraden von uns bereitstellten, waren wir recht herzlich eingeladen.

Leider war das Wetter etwas launisch, was aber die Hochzeitsgesellschaft keineswegs störte, auch der doch sehr intensive Platzregen konnte daran nichts ändern.

Samstag, 30.Juni war es, als wir zum 6.Sommernachtsfest laden durften.

Im Garten des ehemaligen China-Restaurants im Rotzloch, durften wir bei strahlendem Sonnenschein unseren Anlass durchführen.

Es gab für jedermann/frau etwas im Angebot.

Eine Bootsfahrt mit dem FW-Schiff, eine Seifenrutsche auf dem Rasen, gute Gespräche, kaltes Bier und ein sensationeller Bitumenschinken mit diversen Salaten.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Firma Steinag AG und an die Familie Dönni.

Die Hochzeitsglocken ertönten am Samstag, 14.Juli für Marietta Zraggen und Peter Walker in Erstfeld in der Jagdmattkapelle.

Wiederum hatten wir eine Einladung zum Apero, die wir gerne angenommen haben.

Leider dürfen wir mit unserem Häfi nicht auf die Autobahn und so entschieden wir uns, zu verladen.

Gesagt, getan. Mit dem Lieferwagen von Reto Zemp war das kleine Problem schnell erledigt. Husch husch ins Körbchen und schon war es drin und die Heckklappe zu.

Einige staunten nicht schlecht, was da aus dem Verdeck des VW LT gekrochen kam.

Bei schönstem Wetter durften wir unsere Gratulationen überbringen und uns aufs gesagte Apero „stürzen“.

Der Kantonale Instruktorentreff fand 2007 in Stansstad statt und zwar am Samstag, 25.August.

Die Organisation und die Durchführung wurde durch einige Vereins- und Vorstandsmitglieder übernommen und war ein voller Erfolg.

Von der Pfadi Stansstad erhielten wir eine Einladung zur Vereinsstafette an der Chilbi 2007. Dieser Wettkampf wurde am Sonntag, 2.September vor der Kirche durchgeführt. Unser Team bestand aus Christen Armin, Kurmann Martin, Angelo Cardigliano, Schmid Martin und mir. Die Gegner waren der KAB, der MTV und die Pfadi. Wir liessen ihnen keine Chance und siegten pflichtbewusst. Der Siegerpreis ist das Apero, das uns die Pfadi vor der GV 08 offeriert hat. Nochmals recht herzlichen Dank.

„Gmeinsam wend mier dur's Läbe ga“ hiess es am Samstag, 8.September in der Kapelle Ramserberg, wo sich Silvia Villiger und Rolf Amstutz trauten. Zum 3mal machten sich 11 Kameraden mit Häfi, Puch und Opel auf den Weg, um dem Brautpaar die besten Wünsche zu überbringen und das Apero zu geniessen.

Am Samstag, 27.Oktober führte unser Verein den Kantonalen Feuerwehrjass im Gemeindesaal durch. Mit 182 Jassern, einem leckerem Nachtessen und sagenhaften Preisen war dieser Anlass ein voller Erfolg. Ich möchte mich im Namen des OK's bei allen Helferinnen und Helfer nochmals recht herzlich bedanken.

Da sich das Jahr schon fast zu ende neigte, stand am Freitag, 7.Dezember 2007 unser 10.Chlausabend vor der Türe, den wir mit den Pikettveteranen zusammen durchführten. 57 Erwachsene und 16 Kinder versammelten sich um 18.30 Uhr in der Pausenhalle des Oberstufenschulhauses, wo Thomas Betschart uns mit seiner Drehorgel in weihnachtliche Stimmung versetzte.

Dazu gab es Glühwein und Tee, der uns etwas wärme an diesem nasskühlen Vorabend brachte.

Nach rund 45 Minuten führte uns der Weg weiter zu Arthur Salcher in die Kirche. Unzählige Kerzen und die musikalischen Klänge einer Panflöte, die von Jaqueline Christen gespielt wurde, verzauberten uns in die besinnliche Zeit.

In dieser wundervollen Atmosphäre besuchte uns der Samichlaus mit Ruprecht und Schmutzli, der den Kindern ein Chlaussäckli mit einer Geschichte mitgebracht hatte.

Langsam wurden alle etwas hungrig und so setzten wir unsere kleine Winterreise fort und gingen ins Oeki.

Mit Salat und der vorzüglichen Lasagne von Yvonne Christen verschwand der Hunger im nu. Ein reichhaltiges und feines Dessertbuffet von unseren Vereinsmitgliedern, lies diesen Abend ausklingen.

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden nochmals recht herzlich bedanken, es war ein wunderbarer Ausklang des Vereinsjahres 2007.

Zum Schluss möchte ich meinen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit meinen besten Dank aussprechen und wünsche allen Anwesenden noch einen gemütlichen Abend.

Der Präsident Marcel Wider